

Pressebericht zum Tag der Bahnhofsmision am 21.4.2012

Ehrenamt in der Bahnhofsmision: Überraschend vielfältig



Düren "Ganz ehrlich? Unter Ehrenamt in der Bahnhofsmision kann ich mir nichts Genaues vorstellen." – Macht nichts. Das liegt vielleicht daran, dass freiwilliges Engagement so vielfältig ist. So vielfältig wie die Menschen, die dort nach Hilfe fragen. Deutschlandweit kann man am Samstag, den 21. April, die unterschiedlichen Gesichter des Ehrenamtes kennen lernen: am "Tag der Bahnhofsmision". Viele Stationen öffnen an diesem Tag ihre Türen für besondere Aktionen und Angebote.

Ohne ehrenamtlich Helfende geht bei der Bahnhofsmision so gut wie nichts. Sie unterstützen ältere und behinderte Menschen beim Reisen, Gäste, die krank oder erschöpft sind, Besucher, die in einer persönlichen Krise stecken oder keinen Schlafplatz haben. Die 100 Bahnhofsmisionen in Deutschland helfen jedem, kostenlos, ohne Anmeldung oder Voraussetzung.

Weil diese Hilfe so vielfältig ist und jeder Gast eine andere Geschichte mitbringt, steht der diesjährige Tag der Bahnhofsmision unter dem Motto „Lass Dich vom Leben überraschen: Freiwillig engagieren in der Bahnhofsmision“. Am Samstag, den 21. April, stellen die Einrichtungen ihre Arbeit vor und laden zu vielfältigen kirchlichen und kulturellen Veranstaltungen ein.

Deutschlandweit arbeiten mehr als 1.500 Mitarbeitende ehrenamtlich in den Bahnhofsmisionen, Jeder zwischen 18 und 65, der seine Fähigkeiten und Ideen dafür einsetzen möchte, dass die Gesellschaft nicht immer ärmer und kälter wird, ist herzlich willkommen mitzuarbeiten. Alle Helfer werden für ihre anspruchsvolle Aufgabe qualifiziert und kontinuierlich fachlich begleitet.

Die Bahnhofsmision Düren lädt alle Interessierten am 21. April von 10:00 Uhr bis 15:00 Uhr zum Austausch und Kennenlernen ein, Die Bahnhofsmision befindet sich im Hauptbahnhof – Gleis 1 - .Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Es werden selbstgebackene Reibekuchen und, wer es süß mag, Kaffee und Kuchen angeboten.